

TECHNICAL RIDER



Dieser Rider soll Veranstalter und Band helfen, einen reibungslosen Ablauf der gemeinsamen Veranstaltung zu gewährleisten. Bitte lesen Sie die Anforderungen genau und beachten Sie, dass der Rider Vertragsgegenstand ist. Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an den u.a. Kontakt.

Vielen Dank!

Inhalt

1. Info zur Band	2
2. Kontakt.....	2
3. Line-Up.....	2
4. Bühne / Riser / Personal	2
5. PA.....	2
6. Monitoring	2
7. Mischpult / Patch	3
8. Backline.....	3
9. Stageplan	4

Bei Fragen oder Unklarheiten wende dich bitte vorab an uns
Handy: 0172-6384848 oder per Email: gretschpig@web.de

1. Info zur Band

Die Band „PigAss & the Hoodlums“ spielt vorwiegend Rock’n Roll / Rockabilly Musik.

2. Kontakt

- Dietmar Krigar / Handy: 0172 – 638 48 48 / Email: gretschpig@web.de

3. Line-Up

- **P1:** Gitarre & Gesang - Diete Krigar (0172 – 638 48 48)
- **P2:** Bass & Gesang - Mimmo Gasparro (0176 – 767 94 157)
- **P3:** Schlagzeug - Bruno Bärtle (0176 – 210 13 818)

4. Bühne / Riser / Personal

Die Bühne sollte mindestens eine Breite von 5,00m und eine Tiefe 4,00m haben. Bei Open-Air-Veranstaltungen muss die Bühne zudem durch Dach- und Wände sowie durch flachen, ebenen Bühnenboden ordentlich vor Witterung geschützt zu sein.

Ein Riser (ca. 2m x 2m x 0,4m) für das Schlagzeug, mittig an der Bühnenhinterkante, sollte aufgebaut sein.

Wir reisen normalerweise ohne eigenen Tontechniker. Wir freuen uns über einen kompetenten, netten Tontechniker, der mit der elektrischen Anlage vertraut ist und vom Get-in bis zum Ende der Veranstaltung für technische Fragen Ansprechpartner ist.

Wir reisen ohne Lichttechniker und freuen uns auf einen kompetenten, kreativen Lichttechniker, der die Show Stimmungsvoll in beleuchtet.

5. PA

Das Beschallungssystem sollte in Übereinstimmung mit der Größe der Location und den erwarteten Zuschauerzahlen ausgelegt sein, mindestens mit 2x3 kW aktiv. Bitte verwenden Sie ausschließlich professionelle Hersteller wie d&b, Meyer, Nexo, GAE, FOHHN und ähnliche. Das System sollte aus einem separaten HI/Mid- und Subwoofer-Setup bestehen, das zur Veranstaltungsfläche passt. Bei Ankunft der Band sollte das System bereits eingemessen und getestet sein.

6. Monitoring

Auf der Bühne benötigen wir mindestens drei Monitorboxen (Wedges). Eine auf der linken und eine auf der rechten Seite. Eine Monitorbox neben dem Schlagzeug.

- Mix 1 Gesang 1+2 StageRight (1 Wedge bei P1)
- Mix 2 Gesang 1+2 StageLeft (1 Wedge bei P2)
- Mix 3 Gitarre/Bass/Gesang Drums (1 Wedge bei P3)

7. Mischpult / Patch

Das Mischpult sollte über mindestens 12 Kanäle verfügen.

Kanal	Instrument	Vorschläge	Position	Player
1	Kick in	Mic vorhanden (Sennh. e602 II)	Drums	P3
2	Snare Top	SM57, Beta57, e906	Drums	
3	Tom 1 (High Tom)	e904, e604, Beta98	Drums	
4	Tom 2 (Low Tom)	e904, e604, Beta98	Drums	
5	HiHat	Kleinmembran Kondensator	Drums	
6	Ride	Kondensator Mikrofon	Drums	
7	Overhead L	Rode NT5	Drums	
8	Overhead R	Rode NT5	Drums	
9	Voice 1	Mic vorhanden (Shure SH55 Series II)	Right	P1
10	Voice 2	Mic vorhanden (Shure SH55 Series II)	Left	P2
11	E-Guitar-Amp	Mic vorhanden (Sennh. e906)	Right	P1
12	Bass-Amp	DI-Box	Left	P2

8. Backline

Wir bringen folgende Backline zum Auftritt mit:

- a) P1: E-Gitarre
 - a. Amp (Bottom-Box + Top-Box)
 - b. E-Gitarre
 - c. Effect-Board
 - d. Micro + Stativ

- b) P2: Bass
 - a. Amp (Amp (Bottom-Box + Top-Box)
 - b. Contra-Bass
 - c. Micro + Stativ

- c) P3: Drumset
 - a. Kick
 - b. Snare
 - c. Tom 1 (Rack Tom) + Tom2 (Floortom)
 - d. Ride / HiHat / 2x Crash-Cymbals

- d) Backdrop

9. Stageplan

